



Sehr geehrte Damen und Herren,

inhaltlich greifen wir mit dem Schmallenberger Wirtschaftsgespräch immer Themen unserer Zeit auf. In diesem Jahr, am 13.11.2014 im Hotel Schütte, möchten wir gemeinsam mit Ihnen über die vierte industrielle Revolution sprechen, bekannt auch als Industrie 4.0. Mit dieser Veranstaltung richten wir uns an alle Schmallenberger Unternehmen, denn von den zukünftigen Entwicklungen wird jeder von uns berührt. Wir freuen uns jetzt schon auf Ihr Kommen.

Gerne möchten wir an dieser Stelle auch auf eine Jubiläumsveranstaltung der FH Südwestfalen hinweisen. Der Mescheder Fachbereich Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften feiert am 25. 10.2014 „50 Jahre Studieren in Meschede“. Darüber hinaus informieren wir Sie in diesem Newsletter u.a. über den Innovationsgutschein für Handwerksbetriebe des Landes NRW, stellen Ihnen einen Praxisleitfaden zur Nachfolge in Familienunternehmen sowie den Transferverbund Südwestfalen vor. Auch die Rubrik „Neues von unseren Mitgliedsunternehmen“ fehlt nicht. Dort finden Sie wieder interessante Informationen über Geschehnisse bei unseren SUZ-Mitgliedern.

Wir hoffen, Ihnen mit dem vorliegenden Newsletter wieder interessante und hilfreiche Hinweise für Ihren unternehmerischen Alltag gegeben zu haben. Da wir unsere Arbeit ständig für Sie weiterentwickeln, freuen wir uns immer über Ihre Anregungen und Hinweise. Gerne stehen wir für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

mit freundlichen Grüßen

Gernot Miller  
Geschäftsführer

#### **Inhalt 03/2014**

- Unternehmerinnenstammtisch im Golfcafé Deimann
- SUZ-Unternehmerforum bei Tuschen Lanz Leweling – Wirtschaftsprüfer Steuerberater
- Ausblick: 5. Schmallenberger Wirtschaftsgespräch am 13.11.2014, Hotel Schütte
- Praxisleitfaden „Nachfolge in Familienunternehmen“
- Transferverbund Südwestfalen - Damit aus Ideen Innovationen werden
- Tag der Wissenschaft zum Jubiläum „50 Jahre Studieren in Meschede“, 25.10.2014
- InnovationsGutschein Handwerk NRW
- zdi-Netzwerk Bildungsregion Hochsauerlandkreis
- IHK-Informationsveranstaltung „Neue Chancen für Unternehmen in der Krise“, 20.10.2014
- Wettbewerb „NRWirtschaft im Wandel“
- Neues von unseren Mitgliedsunternehmen
- Neue Mitglieder

## Unternehmerinnenstammtisch im Golfcafé Deimann



SUZ hatte gemeinsam mit dem Kompetenzzentrum Frau und Beruf Hellweg-Hochsauerland zum vierten Unternehmerinnenstammtisch eingeladen, der am 18.09.2014 im Golfcafé Deimann in Winkhausen stattfand. Im Fokus stand das Thema „Work Life Balance“.

Der Business-Trainer und Coach Gianni Antonio Murgia, zeigte in einem Impulsvortrag vor 70 Schmallenberger Unternehmerinnen und weiblichen Führungskräften auf, dass ein wichtiger Faktor zu einem effizienteren und zufriedeneren Leben die bewusste Kenntnis der eigenen Persönlichkeit voraussetzt. „Wer sich bewusst darüber ist, was ihn antreibt, welcher Werte-Hierarchie er folgt und welche Stärken er hat, kann dieses Wissen sinnvoll im Privatleben und Beruf einsetzen.“, so Murgia, der den Unternehmerinnen kein allumfassendes Erfolgskonzept nannte, sondern wichtige Anregungen vermittelte, das Wissen über die eigene Person sinnvoll in den Alltag zu transferieren.

Im Anschluss an den Vortrag kamen die Frauen in lockerer Runde miteinander ins Gespräch.

Auch der nächste Unternehmerinnenstammtisch ist bereits für den 29. Januar 2015 terminiert. Interessierte Unternehmerinnen und Frauen in Führungspositionen aus Schmallenberg sind wieder herzlich eingeladen. Um in den E-Mail-Einladungsverteiler aufgenommen zu werden oder Informationen zur Unternehmerinnenmesse zu erhalten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an [info@schmallenberg-unternehmen-zukunft.de](mailto:info@schmallenberg-unternehmen-zukunft.de) oder rufen Sie Frau Butschan unter 02972/961152 an.

Kontakt: Annabel Butschan | Tel.: 02972/ 9611-52 | [butschan@schmallenberg-unternehmen-zukunft.de](mailto:butschan@schmallenberg-unternehmen-zukunft.de)

[>>>Zurück zum Inhalt](#)

## SUZ-Unternehmerforum bei Tuschen Lanz Leweling – Wirtschaftsprüfer Steuerberater



Über 30 Schmallenberger Unternehmer/innen zeigten reges Interesse am 8. SUZ-Unternehmerforum am Donnerstag, 25.09.2014, im Ferienhotel Stockhausen. Die Sozietät Tuschen Lanz Leweling – Wirtschaftsprüfer Steuerberater gestaltete den Abend zum Thema „Risikomanagement in kleinen und mittleren Unternehmen“.

Nach Vorstellung der Kanzlei gab der Steuerberater Markus Hanses praxisrelevante Hilfestellungen zur planmäßigen Vermeidung, Begrenzung, Minimierung und Abwehr von Risiken in den verschiedenen Lebensphasen eines Unternehmens. „Risikomanagement ist als stetige Aufgabe zu verstehen. Darüber hinaus trägt dieses nicht nur dazu bei, die Risiken zu minimieren sondern sichert auch den unternehmerischen Erfolg ab. Für diesen Zweck müssen entsprechende Steuerungssysteme im Unternehmen eingerichtet werden.“, so Markus Hanses. Als Beispiele für diese Steuerungssysteme wurden eine qualitative Buchhaltung, Kostenrechnung, Kalkulation, Liquiditätsplanung, Planungsrechnungen, Soll-Ist-Vergleiche, eine frühzeitige Nachfolgeregelung sowie das richtige Vorgehen bei Bankgesprächen angeführt. Durch diese wesentlichen Bestandteile eines Risikomanagements können auch kleine und mittlere Unternehmen eine Messung der Zielerreichung vornehmen und ihr Rating verbessern, welches die Basis für Kreditentscheidungen liefert.

Beim gemeinsamen Ausklang am Buffet standen den SUZ-Mitgliedern der Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Marcus Tuschen sowie das gesamte Kanzleiteam für weitere Fragen zum Thema Risikomanagement zur Verfügung.

Kontakt: Gernot Miller | Tel.: 02972/ 9611-53 | [miller@schmallenberg-unternehmen-zukunft.de](mailto:miller@schmallenberg-unternehmen-zukunft.de)

[>>>Zurück zum Inhalt](#)

## Ausblick: 5. Schmallenberger Wirtschaftsgespräch am 13.11.2014, Hotel Schütte

**SUZ | wirtschaftsgespräch** SUZ lädt am 13.11.2014 zum fünften Mal zum Schmallenberger Wirtschaftsgespräch in das Hotel Schütte ein. Die Referenten, Prof. Dr. Jürgen Bechtloff und Prof. Dr. Stefan Jacobs vom Fachbereich Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften der Fachhochschule Südwestfalen, werden an diesem Abend die vierte industrielle Revolution, besser bekannt unter dem Begriff Industrie 4.0, vorstellen. Im Mittelpunkt dieser Entwicklung steht die Organisation und Steuerung der gesamten Wertschöpfungskette über den Lebenszyklus von Produkten. Dabei werden neue Technologien aus der Informations- und Kommunikationstechnik mit der klassischen Produktionstechnik verknüpft. Prof. Bechtloff und Herr Jacobs werden in ihren Vorträgen darauf eingehen, welche Vorteile insbesondere klein- und mittelständische Unternehmen aus diesen technischen Entwicklungen haben.

Kontakt: Gernot Miller | Tel.: 02972/ 9611-53 | [miller@schmallenberg-unternehmen-zukunft.de](mailto:miller@schmallenberg-unternehmen-zukunft.de)

[>>>Zurück zum Inhalt](#)

## Praxisleitfaden „Nachfolge in Familienunternehmen“



könnte.

Der Leitfaden „Nachfolge in Familienunternehmen“ des Wittener Instituts für Familienunternehmen enthält Tipps und Informationen zur Gestaltung der Unternehmensnachfolge. Die Publikation geht darauf ein, dass Nachfolge als ein fortwährender Prozess zu betrachten ist, gibt Hinweise zum Umgang mit typischen Fragestellungen der Nachfolgegestaltung und stellt dar, wie ein typischer Nachfolgeprozess im Zeitverlauf aussehen

Den Praxisleitfaden finden Sie [hier](#).

Kontakt: Wittener Institut für Familienunternehmen | Alfred-Herrhausen-Str. 50 | 58448 Witten | Tel: 02302/926513 | [wifu@uni-wh.de](mailto:wifu@uni-wh.de)

[>>>www.wifu.de](http://www.wifu.de)

[>>>Zurück zum Inhalt](#)

## Transferverein Südwestfalen - Damit aus Ideen Innovationen werden



ketten und Instituten in Südwestfalen.

Ob Produktentwicklung oder Prozessoptimierung: Der schnelle Zugriff auf Wissen und Methoden gewinnt immer mehr an Bedeutung. Hierbei leistet der Transferverein Südwestfalen konkrete Hilfestellung. Er unterstützt den Austausch zwischen Unternehmen, Hochschulen, Netzwerken und Instituten in Südwestfalen.

Zum Transferverein Südwestfalen gehören Hochschulen, Industrie- und Handelskammern, Handwerkskammern und Wirtschaftsförderungseinrichtungen der Region. Die Partner wollen gemeinsam den Wissens- und Technologietransfer weiterentwickeln und bestehende Angebote bekannter machen. Für dieses Ziel begleiten und unterstützen Technologiescouts die Umsetzung konkreter Projekte.

Mit den Technologiescouts Andreas Becker und Hans-Joachim Hageböling stehen südwestfälischen Unternehmen kompetente Ansprechpartner zur Verfügung. Die praxiserfahrenen Profis ermitteln technologische Problemstellungen und erarbeiten gezielt Lösungen. Unternehmen profitieren von diesem Angebot:

- Kontaktvermittlung zu Experten aus Wissenschaft und Forschung
- Begleitung bei technologischen Kooperationen
- Ermittlung neuer Absatzmärkte
- Unterstützung bei Produktentwicklung und Prozessoptimierung
- Hilfe bei der Fachkräfterekrutierung

Die Beratung ist kostenfrei.

Kontakt: Hans-Joachim Hagebölling | Tel: 0291/9910-640 | mobil: 0172/6936417 | [hageboelling@transfervbund-sw.de](mailto:hageboelling@transfervbund-sw.de)

[>>>www.transfervbund-sw.de](http://www.transfervbund-sw.de)

[>>>Zurück zum Inhalt](#)

## Tag der Wissenschaft zum Jubiläum „50 Jahre Studieren in Meschede“, 25.10.2014



Mit einem bunten Programm feiert der Mescheder Fachbereich Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften am 25. Oktober das Jubiläum „50 Jahre Studieren in Meschede“. Am Tag der Wissenschaft steht der Mescheder Campus allen Besuchern offen. Labore und Hörsäle öffnen ihre Türen für das Publikum – es gibt Vorführungen, Ausstellungen, Probestunden und Mitmach-Aktionen. Die Mensa hat geöffnet und bietet Mittagessen, kleine Imbisse oder Kaffee und Kuchen an.

Highlights sind zwei Auftritte der Physiker, die auf einer Außenbühne spektakuläre Experimente zum Besten geben – mit freundlicher Unterstützung der Sparkassen im Hochsauerlandkreis. Auch für die Nachwuchswissenschaftler ist gesorgt. Im „Haus der kleinen Forscher“ wird fleißig experimentiert.

Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

[>>>Zurück zum Inhalt](#)

## InnovationsGutschein Handwerk NRW

Über den InnovationsGutschein Handwerk NRW erhalten Handwerksbetriebe Zuschüsse, für

- die Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen,
- die qualitative Verbesserung bestehender Produkte und Dienstleistungen,
- Vorhaben mit arbeits- und organisationsbezogenen Fragestellungen.

Es gibt zwei Varianten des InnovationsGutscheins Handwerk:

- InnovationsGutschein Handwerk B  
externe Beratung im Vorfeld der Innovationsentwicklung (z.B. für Technologie- und Marktrecherchen, Machbarkeitsstudien, Werkstoffstudien, Studien zur Fertigungstechnik).
- InnovationsGutschein Handwerk FuE  
externe umsetzungsorientierte Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten, die auf Markt- und Fertigungsreife abzielen (z.B. Konstruktionsleistungen, Service Engineering, Prototypenbau, Design, Produkttests zur Qualitätssicherung).

Dieses Förderangebot richtet sich an Handwerksbetriebe in NRW, die die [KMU-Definition der EU](#) erfüllen.

Weitergehende Informationen finden Sie [hier](#).

Kontakt: Landes-Gewerbeförderungsstelle des nordrhein-westfälischen Handwerks e.V. (LGH) | Auf'm Tetelberg 7 | 40221 Düsseldorf | Tel: 0211/30108-350 | [tth@lgh.de](mailto:tth@lgh.de)

[>>>www.lgh.de](http://www.lgh.de)

[>>>Zurück zum Inhalt](#)

## zdi-Netzwerk Bildungsregion Hochsauerlandkreis



Das zdi-Netzwerk Bildungsregion Hochsauerlandkreis fördert nachhaltig den naturwissenschaftlich-technischen Nachwuchs im Hochsauerlandkreis. Hierbei kooperiert das Netzwerk mit vielfältigen Partnern aus dem Bildungswesen, der Wirtschaft und der Politik. Die Netzwerkpartner sind an weiteren Kooperationen mit Unternehmen aus der Region interessiert. Als Ansprechpartner fungiert Herr Schmidt vom zdi-Netzwerk Bildungsregion Hochsauerlandkreis (Kontakt s.u.).

Mit Projekten und Workshops im MINT-Bereich (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) möchten die Akteure Kinder und Jugendliche sowie ihre Lehrer und Erzieher für naturwissenschaftliche und technische Berufe begeistern. Außerdem bündelt das zdi-Netzwerk bereits bestehende MINT-Projekte. Das zdi-Netzwerk versteht sich als erste Anlaufstelle für alle, die nach Projekten oder Kooperationen im MINT-Bereich suchen.

“zdi” steht für die Gemeinschaftsoffensive “Zukunft durch Innovation.NRW” des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie des Landes Nordrhein-Westfalen. Das im Februar 2010 gegründete zdi-Netzwerk Bildungsregion Hochsauerlandkreis ist eines von mittlerweile 43 Netzwerken in NRW. Das zdi-Netzwerk Bildungsregion Hochsauerlandkreis ist unter der Trägerschaft der Fachhochschule aktiv.

Kontakt: FH Südwestfalen | Rainer Michael Schmidt | Lindenstraße 53 | 59872 Meschede | Tel: 0291/9910-486 | [schmidt.rainermichael@fh-swf.de](mailto:schmidt.rainermichael@fh-swf.de)

>>>[www.zdi-hsk.de](http://www.zdi-hsk.de)

>>>[Zurück zum Inhalt](#)

## IHK-Informationsveranstaltung „Neue Chancen für Unternehmen in der Krise“, 20.10.2014



Das Schutzschirmverfahren ESUG ermöglicht es dem Unternehmer, seinen Betrieb in Eigenverantwortung zu sanieren, anstatt ihn einem unkontrollierbaren Insolvenzverfahren zu überlassen. Die Infoveranstaltung der IHK möchte den Teilnehmern

dieses Verfahren näher bringen.

Der Schutzschirm soll die negativen Insolvenzfolgen unter Kontrolle halten. Darüber hinaus fördert das Schutzschirmverfahren die Eigenverantwortung und den Insolvenzplan, d. h. das Fortbestehen des Unternehmens samt Entschuldung.

Termin: 20. Oktober 2014, 15.00 Uhr

Ort: IHK Arnsberg, Hellweg-Sauerland, Raum 124, Königstraße 18 – 20, 59821 Arnsberg

Weitergehende Informationen sowie Einladung und Tagesordnung finden Sie [hier](#).

Um Anmeldung bei Frau Cornelia Weiß (Tel: 02931/878-163, [weiss@arnsberg.ihk.de](mailto:weiss@arnsberg.ihk.de)) wird gebeten.

Kontakt: André Berude | Königstraße 18-20 | 59821 Arnsberg | Tel: 02931/878-142 | [berude@arnsberg.ihk.de](mailto:berude@arnsberg.ihk.de)

>>>[www.ihk-arnsberg.de](http://www.ihk-arnsberg.de)

>>>[Zurück zum Inhalt](#)

## Wettbewerb „NRWirtschaft im Wandel“



Der Strukturwandel von einer industriell geprägten hin zu einer Wissensgesellschaft stellt eine große Herausforderung, aber auch eine enorme Chance für das Land Nordrhein-Westfalen dar. Mit der Teilnahme am Wettbewerb „NRWirtschaft im Wandel“ stellen Sie ihr Unternehmen in die Reihe derjenigen, die diesen Transformationsprozess in den vergangenen Jahren erfolgreich eingeleitet und bestritten haben. Mit der Veränderung Ihrer Prozesse, Produkte oder Dienstleistungen leisten Sie nicht nur einen positiven Beitrag für Ihr Unternehmen, sondern auch für den Standort Nordrhein-Westfalen.

Aus allen Bewerbungen wählt eine hochkarätige Expertenjury unter der Schirmherrschaft von Wirtschaftsminister Garrelt Duin 20 Unternehmen aus, die Vorbilder sind für die wirtschaftliche Entwicklung und die Zukunftsfähigkeit des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen sowie für den deutschen Standort insgesamt.

Am Wettbewerb teilzunehmen, beantworten Sie bitte kurz die nachfolgenden Fragen zum Transformationsprozess innerhalb Ihres Unternehmens.

Bis zum Ende der Bewerbungsfrist am 24. Oktober 2014 können Sie sich mit Ihrem Unternehmen bewerben. Teilnahme unter [www.nrw-wirtschaft-im-wandel.de](http://www.nrw-wirtschaft-im-wandel.de).

>>>Zurück zum Inhalt

>>>[www.nrw-wirtschaft-im-wandel.de](http://www.nrw-wirtschaft-im-wandel.de)

## Neues von unseren Mitgliedsunternehmen

### Rechtsanwältin und Notarin Verena Schmidt



Rechtsanwältin Verena Schmidt, die seit 2005 ihre Kanzlei in Bad Fredeburg betreibt, wurde durch den Präsidenten des Oberlandesgerichts Hamm zur Notarin bestellt. Zukünftig bietet sie daher ihren Mandanten neben der Rechtsberatung auch alle Dienstleistungen eines Notariats an.

Kontakt: Verena Schmidt | Im Ohle 43 | 57392 Schmallenberg | Tel: 02974/969235 | [Schmidt@RA-Verena-Schmidt.de](mailto:Schmidt@RA-Verena-Schmidt.de)

>>>[www.RA-Verena-Schmidt.de](http://www.RA-Verena-Schmidt.de)

### 1. Sauerländer Weltbiertage bei Siebrichhausens Weltbieren



„1 Ort, 2 Tage, 15 Brauereien, 50 Biere“ unter diesem Motto organisierten Herr Siebrichhausen und sein Team am 30. und 31. August die ersten Sauerländer Weltbier-Tage in Schmallenberg. Die Besucherinnen und Besucher konnten an diesen beiden Tagen rund um Siebrichhausens Weltbiermarkt Biervielfalt vom Feinsten kennenlernen und die unterschiedlichsten Bieraromen und -stile testen. Aus dem ganzen Bundegebiet waren mehr als ein Dutzend Kleinstbrauereien vertreten und stellten ihre Biere vor. Mit einem eigenen Stand war die Deutsche Bierakademie dabei. Dort erfuhr der Gast, wie er sich mit Bierseminaren, Brauseminaren, Bierkulinarien und vielem mehr besonderes Bierwissen aneignen kann. Das Weltbier-Team schenkte selbst Craft-Biere aus Belgien, England und den USA aus. Darüber hinaus konnte im Weltbier-Markt bei mittlerweile über 500 verschiedenen Bieren gestöbert werden und die Besucherinnen und Besucher hatten die Möglichkeit, sich mit ihren Lieblingsbieren einzudecken.

Kontakt: Albert Siebrichhausen | Holthäuser Straße 1 | 57392 Schmallenberg - Bad Fredeburg | Tel: 02974/9689599 | [asiebrichhausen@t-online.de](mailto:asiebrichhausen@t-online.de)

>>>[www.weltbier.com](http://www.weltbier.com)

## Knappstein – ein Unternehmen Zukunft



Bis zur letzten Minute wurde noch geschraubt, dekoriert und geputzt. Doch pünktlich zur Wiedereröffnung war alles fertig und das Schmallenberger Möbelhaus präsentierte sich mit gefühlt nahezu doppelter Ausstellungsfläche. „Der Plan ist voll aufgegangen“, freut sich Andreas Knappstein über die zahlreichen Glückwünsche zur Eröffnung: „Alle glauben, wir hätten angebaut.“ Dabei ist durch den Ladenbau, die neue Wegführung, die Gestaltung von Freiflächen und die Zusammenlegung der Mitnahme zu den Möbel-Sortimenten ein deutlich geräumigeres Bild entstanden. Für jeden Geschmack und Geldbeutel ist etwas dabei.

„Mit den vielfältigen Umbaumaßnahmen wollen wir uns für die Zukunft aufstellen“, erklärt Andreas Knappstein: „Auch wenn das ganze Möbelhaus auf den Kopf gestellt wurde, so ist die Orientierung und die persönliche Atmosphäre des Hauses geblieben. Die großzügige Wegführung, der Materialmix beim Innenausbau sowie die Beleuchtung geben den Kunden viele neue Anregungen, oder mit einfachen Worten: Elegant aber nicht abgehoben. Die Möblierung ist optimal auf die Bedürfnisse unserer Kunden zugeschnitten. Wichtig sind im Eingangsbereich das neue wohnliche Bistro zum Verweilen und daneben das Kinderland. Auch für die Kleinsten soll ein Besuch beim Möbel-Häuptling zum Erlebnis werden.“

Auch personell hat man sich in Richtung Zukunft verstärkt. In diesem Jahr haben insgesamt 14 junge Menschen ihre Ausbildung bei Möbel Knappstein begonnen. Ins neue Ausbildungsjahr starten sieben Kaufleute im Einzelhandel, eine Verkäuferin, drei Kaufleute für Büromanagement (früher Bürokaufmann/-frau), sowie eine Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugsservice und zwei Fachkräfte für Lagerlogistik. Gleichzeitig ist man stolz darauf, dass acht von neun Auszubildende, die in diesem Jahr ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben, fest angestellt worden sind. Aktuell beschäftigt Möbel Knappstein in Schmallenberg neun und insgesamt 30 Auszubildende an sechs Standorten.

Kontakt: Andreas Knappstein | Im Brauke 1 | 57392 Schmallenberg | Tel.: 02972/3909-151 | [ak@moebel-knappstein.de](mailto:ak@moebel-knappstein.de)

[>>>www.moebel-knappstein.de](http://www.moebel-knappstein.de)

## Familotel Ebbinghof erhält vierten Stern



Das Familotel Ebbinghof in Schmallenberg hat am 24. Juli 2014 die begehrte 4-Sterne-Auszeichnung des Deutschen Hotel- und Gaststättenverbandes DEHOGA erhalten.

Das familiengeführte Hotel ist Deutschlands erstes Schwangeren-, Kinder- und Babyhotel. Es bietet neben einem umfangreichen All-inclusive-Angebot, Sportanimation und bester Kinder- und Babybetreuung (täglich 8 - 20 Uhr) auch eine eigene Reitschule mit dem Reitverein Ebbinghof e.V. an.

Dank einer Investition von 4 Mio. € in einen Anbau unter anderem mit Hallenbad und 13 neuen Apartments sowie in das Mitarbeiterteam des Unternehmens in den letzten zwei Jahren erreichte das Familienunternehmen den First-Class-Standard. Auch innerhalb der Kooperation "Familotel" steht das Familotel Ebbinghof mit 5 von 5 Kronen an der Spitze.

Kontakt: Daniela Tigges | Ebbinghof 5 | 57392 Schmallenberg | Tel.: 02972/ 97550 | [d.tigges@familotel-ebbinghof.de](mailto:d.tigges@familotel-ebbinghof.de)

[>>>www.familotel-ebbinghof.de](http://www.familotel-ebbinghof.de)

## Pressmind GmbH belegt dritten Platz beim Innovationspreis-IT 2014



Mehr als 5.000 IT-Unternehmen bewarben sich für den Innovationspreis-IT 2014 der Initiative Mittelstand – Pressmind kam unter die ersten drei in der Kategorie „Content Management“. Ein großer Erfolg für die Pressmind GmbH, denn die vorgestellten Produkte wurden von einer namhaften, hundertköpfigen Jury aus Wissenschaftlern, Branchenexperten und Fachjournalisten bewertet. Die Preisverleihung fand im Rahmen der CeBIT auf dem Messestand der Initiative Mittelstand statt. Die Pressmind GmbH konnte mit ihrer innovativen Software zur Gestaltung von Produktionsprozessen, auch mit globaler Netzstruktur, die Jury überzeugen. Eine schöne Bestätigung für die Arbeit von Ralf Segref und Sebastian Schulte sowie deren Team.

Kontakt: Ralf Segref | Im Ohle 33 | 57392 Schmallenberg-Bad Fredeburg | Tel: 02974/83353013 | [segref@pressmind.de](mailto:segref@pressmind.de)

[>>>www.pressmind.de](http://www.pressmind.de)

## Gerhard Hochstein (terra incognita) löst Wetteinsatz ein



Ende vergangenen Jahres wurde in Zusammenarbeit zwischen Gerhard Hochstein (Terra Incognita, Bad Fredeburg), Mitgliedern von Schmallenberg Unternehmen Zukunft e.V. und Prof. Dr. Burkard Wördenweber (Phasix) eine „Schatzkarte“ für das Familotel Ebbinghof ausgearbeitet.

In einer Phasix-Schatzkarte werden innovative und zukunftsweisende Projekte gesammelt, beschrieben und nach Ihrer Wichtigkeit und Erfolgsaussicht sortiert. Dieser Portfolioprozess hilft Unternehmen, zielgerichtet und sehr effizient ihre Zukunft zu gestalten. In mehreren Workshops, unter anderem auch bei der SUZ-Veranstaltung "Innovation live" am 03.12.2013, wurden Ideen zur Weiterentwicklung des Familotels Ebbinghof von SUZ-Mitgliedern gesammelt. Im März 2014 legte sich das Familotel-Team dann auf eine „Roadmap“ fest. Darin wurden die Projekte festgehalten, die vom Ebbinghofer Team als die erfolgversprechendsten erkannt wurden. Und dann machte sich das Team von Daniela Tigges an die Arbeit. Bis zu den Sommerferien wurde bereits gut ein halbes Dutzend der Projekte erfolgreich abgeschlossen.

Die Berater von Phasix und Terra Incognita bieten den Unternehmen, die sie bei der Erstellung eines solchen Zukunftsportfolios mit einer Schatzkarte beraten, eine Wette an. Wenn das Team des Kunden innerhalb der ersten Monate nach der Erstellung der Schatzkarte bereits einige der Projekte erfolgreich durchführt, wird die Wette eingelöst. Im Familotel Ebbinghof packte Gerhard Hochstein als sein Wetteinsatz einen Tag lang im Hotelbetrieb mit an. So durfte sich das Familotel-Team über eine Verstärkung beim Spülen, Bettenmachen und Rasenmähen freuen.

Kontakt: Gerhard Hochstein | Kastanienweg 8 | 57392 Schmallenberg | Tel: 02974/8332917 | [ghochstein@inno-management.de](mailto:ghochstein@inno-management.de)

[>>>www.inno-management.de](http://www.inno-management.de)

## Jaeger Möbel Plus GmbH + Co KG präsentiert sich mit neuem Imagefilm



Jaeger Möbel Plus GmbH + Co KG hat einen Kurzfilm für die Präsentation des Unternehmens am Standort Schmallenberg erarbeitet. Im Mittelpunkt stehen das Selbstverständnis, die Unternehmensphilosophie sowie das Leistungsspektrum der Jaeger Möbel Plus GmbH + Co KG. Den Film finden Sie [hier](#).

Kontakt: Stefan Wicker | Im Brauke 11 | 57392 Schmallenberg | Tel: 02972/977520 | [S.Wicker@jaeger-ausbau.de](mailto:S.Wicker@jaeger-ausbau.de)

[>>> www.jaeger-ausbau.de](http://www.jaeger-ausbau.de)

[>>>Zurück zum Inhalt](#)



### Pressmind GmbH



Die Pressmind GmbH wird durch die Gründer Sebastian Schulte und Ralf Segref geführt. Die beiden Geschäftsführer beschäftigen sich seit über 10 Jahren mit der Vereinfachung von Produktionsprozessen. Gemeinsam blicken sie auf über 500 abgewickelte Web-to-Print-Projekte zurück. Das junge Unternehmen verfügt über ein großes Know-How in diesem Feld, da es durch eine Ausgliederung aus einer etablierten Full-Service-Agentur entstanden ist.

Pressmind entwickelt eine Software zur Medienproduktion. Mit der pressmind-Software verwalten Kunden Ihre Produktdaten und befüllen damit Websites sowie Onlineshops. Darüber hinaus erstellen daraus automatisiert Kataloge und weitere Printprodukte.

Pressmind kann auch als reines PIM-System System genutzt werden.

99% der Kunden sind Stammkunden, primär aus dem deutschsprachigen Raum (Deutschland, Schweiz und Österreich). Aber auch Unternehmen aus England, Australien, Schweden und Holland setzen Pressmind zur Produktion meist weltweiter Portale ein.

Aufgrund der von Anfang an stets exzellenten Auftragslage wächst die Pressmind GmbH ständig. Ihre Mitarbeiter sind ausnahmslos qualifiziert und hochmotiviert.

Kontakt: Ralf Segref | Im Ohle 33 | 57392 Schmallenberg-Bad Fredeburg | Tel: 02974/83353013 | [segref@pressmind.de](mailto:segref@pressmind.de)

[>>>www.pressmind.de](http://www.pressmind.de)

### Wilmers Kommunaltechnik GmbH



Im Jahre 1993 wurde Wilmers Kommunaltechnik in Bestwig durch Herrn Alfred Wilmers gegründet.

Das inhabergeführte mittelständische Unternehmen hat sich seither auf Maschinen und Ersatzteile im kommunalen Bereich spezialisiert. Seit 2008 wird das Unternehmen nun als GmbH geführt, als Geschäftsführer fungieren Alfred und Maximilian Wilmers.

Die Firma Wilmers Kommunaltechnik GmbH vertreibt Maschinen und Geräte, Verschleiß- und Ersatzteile im Kommunal-, Wasserwirtschafts- und Forstbereich, sowie für den Winterdienst und die Landschaftspflege.

Kontakt: Alfred und Maximilian Wilmers | Im Brauke 11d | 57392 Schmallenberg | Tel: 02972/960722 | [info@wilmers-kommunaltechnik.de](mailto:info@wilmers-kommunaltechnik.de)

[>>>www.wilmers-kommunaltechnik.de](http://www.wilmers-kommunaltechnik.de)

[>>>Zurück zum Inhalt](#)

Haben Sie Anregungen, Themenvorschläge oder Fragen?

Senden Sie uns eine E-Mail an [info@schmallenberg-unternehmen-zukunft.de](mailto:info@schmallenberg-unternehmen-zukunft.de)

[Impressum](#)

**Schmallenberg Unternehmen Zukunft e.V.**

- Wirtschaftsförderung -

Oststraße 3  
D-57392 Schmallenberg  
Tel.: 02972/9611-52  
Fax: 02972/9611-54

Mit freundlicher Unterstützung unserer Partner:

